

## Bewerbungsbedingungen

### Teilnahmebedingungen

- Bewerben können sich alle Jugendherbergen in Deutschland
- Jedes Haus kann mit max. 3 Beiträgen teilnehmen, die als einzelne Wettbewerbsbeiträge gesehen werden.
- Das Projekt / die Aktion sollte nicht länger als 5 Jahre zurückliegen.
- Ihr Projekt / Ihre Aktion muss tatsächlich umgesetzt und verwirklicht worden sein.
- Der Teilnahmebogen liegt unter [www.jugendherberge.de/de/100jahre/100ideen](http://www.jugendherberge.de/de/100jahre/100ideen) als Word-Datei zum Download bereit.

### Bewertungskriterien

Bei der Bewertung der Ideen wird Folgendes berücksichtigt:

#### *Originalität der Idee*

Stellt Ihr Projekt / Ihre Aktion eine Besonderheit, etwas Innovatives dar und hebt sich von der Routine des bisherigen Jugendherbergsalltags ab?

#### *Projektanspruch / Ziel*

Hat Ihr Projekt / Ihre Aktion benennbare Ziele, formulierte Ansprüche, die erreicht werden sollen oder erreicht wurden?

#### *Akteurseinbindung*

Wurden für das Projekt / die Aktion neue Akteure als Zielgruppe oder als Beteiligte bei der Umsetzung des Projektes angesprochen? Kam es zu neuen und ungewöhnlichen Akteurskooperationen?

#### *Werbung und PR*

Auf welche Weise wurde für das Projekt / die Aktion geworben? Wurden neue, innovative oder alternative Werbemittel bzw. Kommunikationswege genutzt? Gab es eine Presseberichterstattung?

## Termine / Fristen

Einsendeschluss: 30. Januar 2008

Jurysitzung: Mai 2008

Bekanntgabe und Prämierung der Gewinner: Sommer 2008

## Tolle Preise

### Teilnahme am Jubiläumsfestakt „100 Jahre Jugendherbergen“:

Die Gewinner der 1. Preise in den fünf Preiskategorien werden vom Hauptverband zum Jubiläumsfestakt mit Herrn Bundespräsidenten Prof. Dr. Horst Köhler am 27.02.2009 nach Berlin eingeladen (inkl. Anreise und Übernachtung für 2 Personen).

### Geldpreise:

1. Preis 750,- € 2. Preis 500,- € 3. Preis 250,- €

in allen fünf Preiskategorien

Der Gewinn geht an die teilnehmenden Jugendherbergen.

### Veröffentlichung:

Alle Gewinnerbeiträge werden kurz porträtiert und in der Sonderbroschüre „Kompass“ zum Jubiläum „100 Jahre Jugendherbergen“ bundesweit vorgestellt und publik gemacht.

## Kontakt und Rückfragen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die begleitende Agentur NOAH!:

NOAH! Gesellschaft für Beratung, Projektmanagement und

Kommunikation mbH, Herrn Jan Christoph Zimmermann

per Post: Am Sandthof 12, 47574 Goch

per Fax: 0 28 23 /41 99 18 41

per E-Mail: Zimmermann@agentur-noah.de

### Impressum:

Hauptverband für Jugendwandern und Jugendherbergen e.V.

Im Gilde-Park, Leonardo-da-Vinci-Weg 1, 32760 Detmold

Bernd Dohn (V.i.S.d.P.), Angela Braasch-Eggert (Vorsitzende)

Telefon: 05231 / 99 36 – 0, Fax: 05231 – 94 890 – 10

[www.jugendherberge.de](http://www.jugendherberge.de)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

# 100 Jahre – 100 Ideen

## 1. Innovationspreis der Jugendherbergen



Coverfoto: © Elenathewise | Dreamstime.com

[www.jugendherberge.de](http://www.jugendherberge.de)

## Einleitung

Seit fast 100 Jahren lebt die Idee der Jugendherbergen davon, dass sie in den einzelnen Standorten spürbar wird. Viele Häuser, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entwickeln immer wieder neue Ideen und Konzepte und sorgen so dafür, dass die Werte der Jugendherbergen auf innovative Art und Weise weiterentwickelt und konkret gelebt werden.

Unter dem Motto „100 Jahre – 100 Ideen“ möchte der DJH-Hauptverband zusammen mit den DJH-Landesverbänden nun die Gelegenheit bieten, diese Ideen und die Erfahrungen der einzelnen Jugendherbergen bekanntzumachen, auszuzeichnen und zu vernetzen. Gesucht werden umgesetzte sowie laufende Projekte und besondere Aktionen, die den Charakter der Jugendherbergen als Ort der Begegnung unterstützen bzw. mitprägen. Neben attraktiven Preisen für die besten eingesendeten Projekt- und Aktionsideen sollen die besten Konzepte im nächsten Jahr auch in einer besonderen Broschüre zum 100. Jubiläum dokumentiert werden. Somit kann die Arbeit der anderen Jugendherbergen in den Folgejahren bereichert werden. Alle wichtigen Informationen zu den Teilnahmebedingungen, den Terminen und Preisen enthält dieser Flyer.

## 100 Jahre – 100 Ideen

Das Wettbewerbsmotto „100 Jahre – 100 Ideen“ stützt sich inhaltlich auf die Grundhaltung der Jugendherbergen:

- So sehen wir uns in einem zukunftsweisenden Miteinander im föderalen System des Jugendherbergswerks – für die Jugendherbergen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – und
- möchten dem Anspruch gerecht werden, Treffpunkt und Begegnungsort verschiedener Nationen, Kulturen und vor allem „Menschen“ zu sein – für die Gäste und Mitglieder –.

Dabei spielen neben dem Erleben von Gemeinschaft auch die Schaffung von Bildungsangeboten als zukunftsweisendes Element eine wichtige Rolle. Ebenso gewinnt die persönliche Geborgenheit im Alltag der Jugendherbergen immer mehr an Bedeutung. Sie ermöglichen Dialoge und Kommunikation zwischen den Gästen und Herbergsleitungen und lassen auch internationales Gemeinschaftsleben entstehen, das zur Völkerverständigung beiträgt.

**Dies alles wird vor Ort in den Jugendherbergen gelebt und spiegelt sich in Projekten wider, die nun mit diesem Preis prämiert werden sollen.**

## Preiskategorien

Jede Aktion, jedes Projekt hat seine eigene, individuelle Note, da es jeweils aus der Situation bzw. für die jeweiligen Gegebenheiten der einzelnen Jugendherberge entwickelt wurde. Gleichzeitig leiten sich viele der einzelnen Projekte und Aktionen aus den Grundideen der Jugendherbergen ab und können so Kategorien zugeschrieben werden.

**Der Preis „100 Jahre – 100 Ideen“ wird daher in fünf Kategorien vergeben:**

### *Internationale Begegnung*

Aktionen und Projekte, die Völkerverständigung und das Zusammenleben sowie die Gemeinschaft von Menschen verschiedener Nationalitäten aufgreifen.

### *Sport und Bewegung*

Aktionen und Projekte, die Aktivitäten, Sport und ein gesundes Leben sowie gesunde Ernährung als besondere Angebote ins Zentrum stellen.

### *Kulturelle Erlebnisse*

Angebote, die die kulturelle Vielfalt und die kulturellen Gegebenheiten der einzelnen Standorte der jeweiligen Häuser aufgreifen. Dabei können neben eigenen Angeboten auch ergänzende Programme für Museums- oder Theaterbesuche oder andere Kultureinrichtungen in ihrer Region inbegriffen sein.

### *Bildung /Umwelt*

Spannende Seminar- und Workshopangebote, die Informationen und Wissen zu den unterschiedlichsten Themen vermitteln. Weiterbildungsmaßnahmen für spezifische Zielgruppen usw.. Originelle Beiträge zur Nachhaltigen Entwicklung, Aktionen zur Bildung und Stärkung des Umweltbewusstseins.

### *Familie*

Aktionen und Projekte, die sich auf kreative Weise an die Zielgruppe Familie richten. Dies können sowohl konkrete Programmangebote für Eltern oder Großeltern mit ihren Kindern sein oder alle anderen Ideen, die sich das Thema Familie auf die Fahnen schreiben.